

Jahrestag des 9. November

Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung

Datenbasis:	1.000 Befragte ab 14 Jahren
Erhebungszeitraum:	24. und 25. Oktober 2024
Statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Zum Fall der Berliner Mauer am 9. November 1989 haben nach Meinung von 66 Prozent der Bundesbürgerinnen und Bundesbürger am meisten die Reformen von Michail Gorbatschow beigetragen

59 Prozent der Befragten sind der Ansicht, dass die friedlichen Demonstrationen in der DDR am meisten zum Mauerfall beigetragen haben. 57 Prozent meinen dies über die Wirtschaftskrise in der DDR, 53 Prozent über die Massenflucht von DDR-Bürgern in den Westen.

Befragte aus Ostdeutschland sind noch häufiger als Befragte aus Westdeutschland der Meinung, dass die friedlichen Demonstrationen in der DDR am meisten zum Fall der Mauer beigetragen haben.

Die Reformen von Michail Gorbatschow sowie die friedlichen Demonstrationen in der DDR werden von den Bürgerinnen und Bürgern ab 45 Jahren deutlich häufiger genannt als von den unter 45-Jährigen. Unter 30-Jährige nennen überdurchschnittlich häufig die Wirtschaftskrise in der DDR sowie die Massenflucht von DDR-Bürgern in den Westen.

Was hat am meisten zum Fall der Mauer beigetragen?

Zum Fall der Mauer haben bzw. hat am meisten beigetragen

		die Reformen von Michail Gorbatschow	die friedlichen Demonstratio- nen in der DDR	die Wirtschafts- krise in der DDR	die Massenflucht von DDR- Bürgern in den Westen
		%	%	%	%
insgesamt		66	59	57	53
Ost		69	72	58	60
West		65	57	57	52
Männer		68	61	61	53
Frauen		64	57	54	52
14- bis 29-Jährige		43	45	76	63
30- bis 44-Jährige		49	37	50	48
45- bis 59-Jährige		77	65	48	52
60 Jahre und älter		83	76	58	52
Hauptschule		65	64	48	49
mittlerer Abschluss		66	59	52	56
Abitur/Studium		69	59	62	51
Anhänger der/des	SPD	73	63	58	54
	Grünen	72	65	61	55
	FDP	56	60	71	56
	CDU/CSU	70	63	60	53
	AfD	72	67	61	58
	BSW	67	62	54	46

Prozentsumme größer 100, da Mehrfachnennungen möglich

54 Prozent der Bundesbürgerinnen und Bundesbürger sind der Ansicht, dass der 9. November 1989 der glücklichste Tag der deutschen Geschichte war.

43 Prozent sind nicht dieser Meinung.

Die unter 30-Jährigen betrachten den Tag des Mauerfalls etwas häufiger als die älteren Befragten ab 30 Jahren als glücklichsten Tag der deutschen Geschichte.

Der 9. November 1989 – glücklichster Tag der deutschen Geschichte?

Der 9. November 1989 war der glücklichste Tag der deutschen Geschichte

		ja %	nein %
insgesamt		54	43
Ost		50	44
West		54	42
Männer		56	41
Frauen		51	44
14- bis 29-Jährige		64	32
30- bis 44-Jährige		50	47
45- bis 59-Jährige		52	45
60 Jahre und älter		51	44
Hauptschule		48	49
mittlerer Abschluss		55	42
Abitur/Studium		52	42
Anhänger der/des	SPD	53	45
	Grünen	55	43
	FDP	59	41
	CDU/CSU	54	42
	AfD	49	46
	BSW	52	45

an 100 Prozent fehlende Angaben = „keine Angabe“

Nur 31 Prozent der Befragten haben den Eindruck, dass die Leistungen und Erfahrungen der ehemaligen DDR-Bürger heute im wiedervereinigten Deutschland ausreichend anerkannt werden.

Eine Mehrheit (60 %) meint, dies sei nicht der Fall.

Von den Befragten aus Ostdeutschland sind gut drei Viertel der Ansicht, dass im wiedervereinigten Deutschland keine ausreichende Anerkennung der Leistungen und Erfahrungen ehemaliger DDR-Bürger erfolgt. Auch die Anhänger des BSW sahen dies überdurchschnittlich häufig.

Werden Leistungen und Erfahrungen der ehemaligen DDR-Bürger ausreichend anerkannt?

Heute im wiedervereinigten Deutschland werden die Leistungen und Erfahrungen der ehemaligen DDR-Bürger

		ausreichend anerkannt	nicht ausreichend anerkannt	„weiß nicht“/ keine Angabe
		%	%	%
insgesamt		31	60	9
Ost		19	76	5
West		33	57	10
Männer		33	59	8
Frauen		29	60	11
14- bis 29-Jährige		27	57	16
30- bis 44-Jährige		33	59	8
45- bis 59-Jährige		34	62	4
60 Jahre und älter		31	60	9
Hauptschule		40	48	12
mittlerer Abschluss		31	61	8
Abitur/Studium		29	62	9
Anhänger der/des	SPD	29	54	17
	Grünen	30	62	8
	FDP	34	65	1
	CDU/CSU	38	54	8
	AfD	24	68	8
	BSW	18	78	4

forsa.

29. Oktober 2024
f24.0213/44176 Sh